

NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung **des Haupt- und Finanzausschusses** der Stadt Remagen vom
17.01.2022

Einladung: Schreiben vom 06.01.2022

Tagungsort: Foyer der Rheinhalle, Remagen, An der Alten Rheinbrücke

Beginn: 17:00 Uhr

Ende: 18:20 Uhr

Anwesend:

Vorsitzender

Bürgermeister Björn Ingendahl

Beigeordnete/r

Rainer Doemen

Rita Höppner

Volker Thehos

stellvertretende Ausschussmitglieder

Bettina Fellmer

Hans Metternich

Vertretung für Herrn Harm Sönksen

Vertretung für Frau Sabine Glaser

Ausschussmitglieder

Michael Berndt

Prof. Dr. Frank Bliss

Heinz-Peter Hammer

Wilfried Humpert

Stefani Jürries

Andreas Köpping

Thomas Nuhn

Fokje Schreurs-Elsinga

Christina Steinhausen

Jürgen Walbröl

bis TOP 7 (zeitweise)

Verwaltung

Marc Göttlicher

Schriftführer/in

Beate Fuchs

Entschuldigt fehlen:

Ausschussmitglieder

Sabine Glaser

Harm Sönksen

Christine Wießmann

Der Vorsitzende begrüßt die Sitzungsteilnehmer und stellt die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Vor Eintritt in die Tagesordnung bittet er, diese um den Punkt „Corona-Pandemie; Lolli-Schnelltests für die städtischen Kindertagesstätten“ zu ergänzen. Dem Antrag wird einstimmig entsprochen.

Wilfried Humpert beantragt, TOP 4 „Grundstücksangelegenheiten“ in den nichtöffentlichen Teil zu schieben, da hier zunächst weitere Informationen von Bedeutung sind, die jedoch dem Datenschutz unterliegen. Bürgermeister Björn Ingendahl schlägt darauf hin vor, den Punkt zu splitten und die Frage, ob einem Verkauf zugestimmt werden kann im öffentlichen Teil zu beraten. Die Frage, an wen der Verkauf erfolgt, solle dann im nichtöffentlichen Teil beraten werden.

Dem Vorschlag wird einstimmig gefolgt.

Behandelte Tagesordnungspunkte:

- 1 Bekanntgabe von Beschlüssen aus der nichtöffentlichen Sitzung des Stadtrats vom 06.12.2021
0574/2022
- 2 Corona-Pandemie; Lolli-Schnelltests für die städtischen Kindertagesstätten
- 3 Teilnahme an den Bündelausschreibungen Erdgas des Gemeinde- und Städtebunds Rheinland-Pfalz ab dem Lieferbeginn 01.01.2023 im Rahmen der 3. Bündelausschreibung
0559/2021
- 4 Teilnahme an den Bündelausschreibungen Strom des Gemeinde- und Städtebunds Rheinland-Pfalz ab dem Lieferbeginn 01.01.2023 im Rahmen der 5. Bündelausschreibung
0560/2021
- 5 Grundstücksangelegenheiten; Verkauf einer Waldparzelle in der Gemarkung Unkelbach
0572/2022
- 6 Jahresabschluss 2021 a) Bericht b) Bildung von Haushaltsresten c) Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen
0569/2022

- 7 Übertragung von Präsenzsitzungen
0460/2021/1
- 8 Annahme von Geldzuwendungen
0564/2021
- 9 Mitteilungen
- 10 Anfragen
- 10.1 Corona

25. ÖFFENTLICHE SITZUNG

Zu Punkt 1 – Bekanntgabe von Beschlüssen aus der nichtöffentlichen Sitzung des Stadtrats vom 06.12.2021 Vorlage: 0574/2022 –

Der Vorsitzende gibt die Beschlüsse aus der Ratssitzung vom 06.12.2021 bekannt.

Zu Punkt 2 – Corona-Pandemie; Lolli-Schnelltests für die städtischen Kindertagesstätten –

Der Vorsitzende führt aus, dass, trotz mehrfachen Bittens, seitens der Landesregierung keine Schnelltests für Kindertagesstätten zur Verfügung gestellt werden. Aufgrund der aktuell ansteigenden Zahlen der Corona-Infektionen haben viele Eltern aber auch die Erzieherinnen und Erzieher aus den städtischen Kindertagesstätten darum gebeten, Schnelltests anzubieten.

Eine aktuelle Angebotsanfrage hat ergeben, dass ein Lolli-Schnelltest derzeit rund 2 Euro/Stück kostet. Wird dieser zweimal wöchentlich angeboten, fallen bei 450 Kindern insgesamt 900 Lolli-Tests an. Dies würde für das 1. Quartal 2022 Kosten in Höhe von rund 25.000 Euro verursachen. Da er es, so der Vorsitzende, als seine Pflicht ansehe, insbesondere die jüngsten Mitglieder der Gesellschaft zu schützen, bittet er den Ausschuss, die erforderlichen Mittel außerplanmäßig zur Verfügung zu stellen.

Die Ausschussmitglieder unterstützen dies, somit ergeht ohne weiteren Beratungsbedarf folgender

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt, für die Anschaffung von Lolli-Tests zunächst für das 1. Quartal 2022 Haushaltsmittel in Höhe von 25.000 Euro außerplanmäßig zur Verfügung zu stellen.

einstimmig beschlossen

**Zu Punkt 3 – Teilnahme an den Bündelausschreibungen Erdgas des Gemeinde- und Städtebunds Rheinland-Pfalz ab dem Lieferbeginn 01.01.2023 im Rahmen der 3. Bündelausschreibung
Vorlage: 0559/2021 –**

Der Vorsitzende erläutert die Beschlussvorlage.

Ausschussmitglied Wilfried Humpert regt an, zukünftig jährlich über den Verbrauch zu berichten. Zudem sollten sich weiterentwickelnde Ideen und die sich verändernde Technik perspektivisch im Auge behalten werden.

Christina Steinhausen stellt den Antrag, auf den Biogas-Anteil von 10% zu verzichten.

Dem Antrag wird bei einer Ja-Stimme mehrheitlich nicht zugestimmt.

Es ergeht darüber hinaus folgender

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss ermächtigt die Verwaltung, die Gt-service Dienstleistungsgesellschaft mbH des Gemeindetags Baden-Württemberg mit der Ausschreibung der Erdgaslieferung für die Stadt Remagen ab dem 01.01.2023 bis auf Widerruf zu beauftragen und dem Aufsichtsrat der Gt-service eine Vollmacht für die Zuschlagsentscheidungen und Zuschlagserteilungen im Rahmen der Bündelausschreibungen Erdgas namens und im Auftrag der Verwaltung zu erteilen. Die Stadt Remagen verpflichtet sich, das Ergebnis der Bündelausschreibung anzuerkennen und zur Erdgasabnahme von dem Lieferanten/den Lieferanten, der/die den Zuschlag erhält/erhalten, für die Dauer der Vertragslaufzeit.

Der Beschluss ergeht einstimmig bei einer Enthaltung.

**Zu Punkt 4 – Teilnahme an den Bündelausschreibungen Strom des Gemeinde- und Städtebunds Rheinland-Pfalz ab dem Lieferbeginn 01.01.2023 im Rahmen der 5. Bündelausschreibung
Vorlage: 0560/2021 –**

Der Vorsitzende erläutert die Beschlussvorlage. Ohne weiteren Beratungsbedarf ergeht folgender

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss ermächtigt die Verwaltung, die Gt-service Dienstleistungsgesellschaft mbH des Gemeindetags Baden-Württemberg mit der Ausschreibung der Stromlieferung für die Stadt Remagen ab dem 01.01.2023 bis auf Widerruf zu beauftragen und dem Aufsichtsrat der Gt-service eine Vollmacht für die Zuschlagsentscheidungen und Zuschlagserteilungen im Rahmen der Bündelausschreibungen Strom namens und im Auftrag der Verwaltung zu erteilen.

Die Stadt Remagen verpflichtet sich, das Ergebnis der Bündelausschreibung anzuerkennen und zur Stromabnahme von dem Lieferanten/den Lieferanten, der/die den Zuschlag erhält/erhalten, für die Dauer der Vertragslaufzeit.

Die Verwaltung wird beauftragt, über die Gt-service Ökostrom auszuschreiben.

einstimmig beschlossen

Zu Punkt 5 – Grundstücksangelegenheiten; Verkauf einer Waldparzelle in der Gemarkung Unkelbach Vorlage: 0572/2022 –

Bürgermeister Björn Ingendahl erläutert die Beschlussvorlage. In der anschließenden Diskussion wird deutlich, dass die Mehrheit der Ausschussmitglieder vor abschließender Entscheidung, ob das Grundstück veräußert werden solle, zunächst weitere Informationen benötigt. Insbesondere die Kaufabsicht sei von Interesse.

Christina Steinhausen regt daher an, den Beratungsgegenstand in der nächsten Sitzung des Haupt- und Finanzausschuss nochmals aufzurufen. Dem Antrag wird bei zwei Ja-Stimmen und zwei Enthaltung mehrheitlich nicht entsprochen. Daher wird der Kaufantrag unter TOP 1 der nachfolgenden nichtöffentlichen Sitzung erneut aufgerufen.

Zu Punkt 6 – Jahresabschluss 2021 a) Bericht b) Bildung von Haushaltsresten c) Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen Vorlage: 0569/2022 –

Büroleiter Marc Göttlicher informiert über die Finanzrechnung des Haushaltsjahres 2021. Die Übersicht ist dieser Niederschrift als Anlage beigefügt.

Eine Aufstellung der über- und außerplanmäßigen Aufwendungen haben alle Ausschussmitglieder als Anlage zur Beschlussvorlage erhalten.

Weiterer Beratungsbedarf besteht nicht.

Beschlüsse:

- a) Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.
- b) Der Haupt- und Finanzausschuss stimmt den Aufwendungen für Abschreibungen 2021 zu. Des Weiteren stimmt er der Übertragung der Haushaltsreste zu.
- c) Den im Jahr 2021 entstandenen über- und außerplanmäßigen Auszahlungen des Finanzhaushaltes stimmt der Haupt- und Finanzausschuss im Rahmen seiner Kompetenz (12.500 €) zu. Dem Stadtrat wird empfohlen, die in seine Zuständigkeit fallenden über- und außerplanmäßigen Auszahlungen zu genehmigen.

einstimmig beschlossen

Zu Punkt 7 – Übertragung von Präsenzsitzungen Vorlage: 0460/2021/1 –

Der Vorsitzende verweist auf die Beschlussvorlage und umreißt noch einmal kurz die Sachlage. Es müsse nun entschieden werden, ob man bereit sei, in die Übertragung von rund 50 Sitzungen im Jahr, denn man war sich bereits darüber einig, dass die Übertragung nicht auf den Stadtrat beschränkt werden solle, einen Betrag von rund 50.000 bis 150.000 Euro zu investieren.

In der anschließenden Diskussion wird deutlich, dass eine solche Investition derzeit nicht zu verantworten sei. Man ist sich aber einig, das Thema weiter zu beobachten und erneut aufzurufen, sollten die Umstände sich ändern, in dem sich beispielsweise eine kostengünstigere Variante aufzeigt. Bettina Fellmer regt in diesem Zusammenhang an, Fördermöglichkeiten zu prüfen. Zudem könne für den Moment die Audio-Übertragung eine mögliche Alternative darstellen. Der Vorsitzende erläutert, dass Fördermöglichkeiten bereits eruiert wurden. Die Möglichkeiten und Erfahrungen mit Audio-Sitzungen werde man prüfen.

Zu Punkt 8 – Annahme von Geldzuwendungen Vorlage: 0564/2021 –

Der Vorsitzende verweist auf die Beschlussvorlage. Ohne weiteren Beratungsbedarf ergeht folgender

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss stimmt der Annahme der Zuwendung zu.

einstimmig beschlossen

Zu Punkt 9 – Mitteilungen –

Es liegen keine Mitteilungen vor.

Zu Punkt 10 – Anfragen –

**Zu Punkt
10.1 – Corona –**

Christina Steinhausen bittet, die aktuelle Anzahl der mit dem Corona-Virus infizierten Personen im Stadtgebiet für jeden Stadtteil einzeln auszuweisen.

Bürgermeister Björn Ingendahl verweist auf die Zuständigkeit der Kreisverwaltung.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt der Vorsitzende die Sitzung um 18:20 Uhr.

Remagen, den 18.01.2022
Der Vorsitzende

gez.

Björn Ingendahl
Bürgermeister

Schriftführer/in

gez.

Beate Fuchs